



5. OBERLAUSITZER BIENENFACHTAG IM SCHÜTZENHAUS EBERSBACH

1 *Dr. Sara Leonhardt*
„Harz & Propolis und ihre unterschätzte Rolle im Bienenvolk“

Obwohl Propolis seit Jahrhunderten eine wichtige Rolle in der Volksmedizin spielt, haben ImkerInnen und BienenzüchterInnen, aufgrund dessen störender Klebrigkeit, Völker bevorzugt und selektiert, die wenig(er) Harz sammeln und Propolis produzieren. Zum Vorteil der Bienen? Propolis hält nicht nur verschiedene Krankheitserreger und Parasiten in Schach, die Tiere sammeln v.a. auch gerade dann Harze, wenn sie von Krankheitserregern befallen sind. Könnte die Zucht "Propolis-armere" Kolonien und das häufige Entfernen der klebrigen Masse ein weiterer Faktor für die zunehmende Anfälligkeit unserer Honigbienen sein? Dieser Frage möchte Frau Dr. Leonhardt gern mit aktuellen Forschungsergebnissen nachgehen und sie im Anschluss mit Ihnen diskutieren.

2 *Imkermeister Gerhard Moll*
„Die Aufzucht von Königinnen“

Zucht und Ordnung – so kann man wohl die wichtigsten Attribute einer Imkerei in zwei Worte fassen. Imkermeister Gerhard Moll, der die Arbeit im angepassten Brutraum von Imkermeister Hans Beer übernommen hat und dessen Betriebsweise bis heute weiterführt, stellt uns vor, wie in seiner Imkerei erfolgreich Königinnen angezogen und bis zum Einsatz im Wirtschaftsvolk gepflegt werden. Zahlreiche Methoden werden in der Zucht angewandt – doch worauf genau ist zu achten, um gesunde und vitale Königinnen höchster Qualität zu erzeugen? Imkermeister Gerhard Moll ist ein deutschlandweit anerkannter Experte, der gemeinsam mit Hans Beer seit vielen Jahren zusammenarbeitet. Er wird als Praktiker mit umfangreichem Wissen zur Königinnenzucht auch intensiv auf Ihre Fragen eingehen.

3 *Prof. Dr. Dr. Randolph Menzel*
„Die Intelligenz der Bienen“

Prof. Menzel, der seit über 50 Jahren an und mit den Bienen forscht, wird uns sein Buch, „Die Intelligenz der Bienen“, vorstellen, in dem er die Erkenntnisse seiner Forschungen bündelt und uns darüber hinaus einen Eindruck vermittelt, wie sich speziell die Bienenzüchtung in den letzten Jahrzehnten verändert hat, auf welchem Stand sie derzeit ist und was uns in Zukunft erwartet. Wie und was lernen Bienen? Wie kann man sie trainieren, um wissenschaftliche Fragen zu beantworten und welche Umweltfaktoren beeinflussen die Lernprozesse im Bienehirn negativ? Herr Menzel ist gern dazu bereit, unsere Fragen zu beantworten und steht einer anschließenden Diskussion zur Verfügung.

— Grenzübergreifend imkern

Zum 5. Oberlausitzer Bienenfachtage hat sich eine Delegation von ca. 40 ImkerInnen aus Tschechien angemeldet, was uns außerordentlich freut. Kommen Sie miteinander ins Gespräch, nutzen Sie die Gelegenheit, imkerliches Fachwissen grenzübergreifend auszutauschen und erfahren Sie, mit welchen Herausforderungen unsere tschechischen ImkerfreundInnen zu tun haben.

— Saatgut- und Pflanzentauschbörse

Parallel zum Bienenfachtage läuft im selben Gebäude von 14:00 bis 17:00 Uhr eine Saatgut- und Pflanzentauschbörse - die Teilnahme ist kostenfrei. Getauscht werden kann alles, was die Vielfalt unserer Gärten vermehrt - ob Saatgut von Kräutern, Wildpflanzen, Gemüse oder Blumen.

JETZT ANMELDEN

Wir bitten um Anmeldung zum Bienenfachtage - die Plätze sind begrenzt.

Telefon: 0174-338 96 23 oder per
E-Mail: schieback@saechsische-imkerschule.de
Web: www.saechsische-imkerschule.de

25. FEBRUAR 2017
BEGINN 10 UHR - EINLASS 8:30 UHR
EINTRITT 15 EURO